



# illnau-effretikon mit kyburg



Ein vierblättriges Kleeblatt bringt Glück – und schmeckt ...

Bild: Conztanze von Kitzing

## Glück gehabt!!

### beschenkt vom Glück

*Das Glück hat uns diese ganze Ausgabe begleitet:*

*Und dies nicht nur als Thema, in Titeln und Texten. Seit langem hatten wir nicht mehr so viele Beiträge und Bilder, dass wir kaum wussten, wie wir allen gerecht werden können.*

*Ist das nicht ein schönes Zeichen? Es zeigt, dass unsere Gemeinde in Bewegung ist, dass wir viel erlebt haben diesen Sommer - und dass wir auch in diesem Herbst zu vielen und ganz verschiedenen Angeboten einladen können.*

*Ob Sie eine Glückszahl frei rubbeln oder nicht. Wir freuen uns, wenn Sie uns nicht nur im Spiel unterstützen, sondern auch von unseren Angeboten direkt Gebrauch machen.*

*Annemarie Geiger-Feller*

Wenn eine Kirche gebaut wird, wird sie auch gefeiert. Ein erstes Mal bei der Einweihung. Und dann alle Jahre wieder bei der «Kirchweih»; auf gut schweizerisch heisst das «Chilbi». Feierte ein Dorf also Chilbi, dann sagte es: «Was haben wir für ein Glück! Wir haben ein eigenes Gotteshaus! Darauf stossen wir an und schwingen das Tanzbein!» Dieser ursprüngliche Gedanke ist den Besuchern und Besucherinnen der diesjährigen Chilbi in Illnau wohl nicht mehr der naheliegendste...

Wie auch immer. Man kann sich ja wirklich fragen, ob das Glück überhaupt in der Kirche geschmiedet wird. - Ich behaupte: Ja. Und zwar das Glück, auf Gott zu stossen. Ein wahrer Glückstreffer!

Glücklich der Mensch, der sich auf Gott einlässt;

er wird zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen.

Glücklich der Mensch, der sein Leben aus Gottes Händen nimmt; er wird vertrauensvoll seinen Weg gehen.

Glücklich der Mensch, der bei Gott ankommt; er wird auf Liebe stossen ... und darauf stossen wir an.

Wo auch immer. Zum Beispiel im Festzelt der Illauer Chilbi. Dazu können wir gemütlich sitzen bleiben. Diesem Glück braucht man nicht nachzurrennen. Es ist umgekehrt: Dieses Glück hat es auf uns abgesehen. Und wenn wir ihm nicht dauernd davonlaufen, holt es uns auch ab und zu ein. Deshalb lädt die Kirche immer wieder zum Innehalten ein. Das Glücksspiel bekommt also neue Regeln. Es ist kein Harren auf das grosse Los. Das Glück steht nicht aus, sondern will mit uns spielen. Wie dieses Spiel

aussieht, beschreibt einmal der Dirigent Herbert von Karajan:

«Jeder Tag ist ein Glücksfall. Ich genieße dieses Glück, ich genieße jeden einzelnen Tag, jede einzelne Handlung, jeden Bissen Brot, jeden Blick aus dem Fenster.»

Dieses Zitat mag ein bisschen pathetisch rüberkommen. Es ortet das Glück in jedem Moment. Mitten im Alltag. Mitten in mir. Oder gar nicht.

Macht dich der Bissen Brot nicht glücklich, wird es auch der Lotogewinn nicht tun. Lasst uns Brot kaufen. Üben wir uns im Glück, das Gott uns täglich zu kauen gibt.

*Andreas Manig*

*Mehr zu Glück, Chilbi und Glücksspiel, siehe nächste Seite*

## Für etwas mehr Glück in dieser Welt

Die Kirchgemeinde Illnau-Effretikon wirbt mit einem Glücksspiel an der Illnauer Chilbi für ihre Angebote und Projekte.



In den reformierten Landeskirchen der Kantone Aargau, Bern, Solothurn und Zürich läuft zur Zeit die reformierte Kirchenkampagne 2011 zum Thema «Glück». Sie will auf besondere Angebote und Projekte der Kirchgemeinden aufmerksam machen.

Weil auch die Angebote und Aktivitäten unserer Kirchgemeinde dem Glück der Menschen dienen sollen, sind auch wir Teil dieser

Aktion, die unter dem Motto «Gewinnen Sie ein gutes Gefühl im Gesamtwert von 30 000 Franken» steht.

Auf grossen, blau-gelben Losen können Sie in goldenen Herzen einen Gewinncode freirubbeln. Sie fanden diese Lose bereits in der letzten Ausgabe in der Zeitung «reformiert.» Viele weitere Lose verteilt die Kirchgemeinde an ihrem Stand an der Chilbi Illnau vom 9. - 11. September. Besuchen Sie uns – rubbeln Sie einen Gewinn frei für einen guten Zweck!

Mit dem freigerubbelten Code können Sie bei uns am Stand oder zuhause auf der Internetseite «www.kirchenglücksspiel.ch» herausfinden, ob Sie gewonnen haben und was Sie mit dem Glück erleben können. Auf der eben angebe-

nen Internetseite stehen auch online Rubbellose zur Verfügung. Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie sich bis zum 16. September von Mittwoch- bis Freitagmorgen von 8.30 bis 11.30 Uhr in unserem Sekretariat auf dem Rebbuck melden.

Unsere Kirchgemeinde beteiligt sich an der Kampagne mit folgenden Angeboten und Projekten:

**Ferienplausch, Kletterclub, Förderverein Generation+, Elternbildungskurs, Treffpunkt Mittwoch.**

Falls Sie beim Glücksspiel gewinnen, würden wir uns freuen, wenn Sie die Projekte unserer Kirchgemeinde anschauen und nach Möglichkeit berücksichtigen (im Internet unter «regionale Suche» die Postleitzahl 8307 eingeben): denn jedem Projekt, welches Sie als Gewinner/in auswählen, flie-

ssen jeweils CHF 200.- zu, bis der gesamte Betrag von CHF 30'000.- verteilt ist.

Übrigens: Der Gottesdienst am 11. September an der Chilbi Illnau wird zum Thema «Das Glück kommt zur rechten Zeit» gestaltet. Und nun wünschen wir Ihnen «viel Glück»!

Stefan Spörri

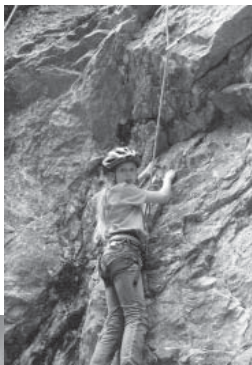
### Herzliche Gratulation

Am 1. September 2011 haben Evelyne Peter und Nicolas Haymoz geheiratet.

Für das gemeinsame Ehe- und Familienleben wünschen wir den beiden Gottes Segen.

## Ferienplausch Sommer 2011

### Klettern, Trekking, coole Erlebnistage



Weitere Bilder vom Ferienplausch auf [www.ref-ilef.ch](http://www.ref-ilef.ch) / Angebote / Bildgalerien

## Frauen unterwegs...

### Portrait biblischer Frauen im Alten Testament

Wir machen uns erneut auf, um einige Frauen im Alten Testament besser kennen zu lernen. Einige haben wohlklingende Namen wie Deborah, Mirjam, Bathseba. Andere sind namenlos, Witwen oder alleinstehende Frauen und doch haben sie eine wichtige Funktion. Welche Schicksale, welche Lebensbedingungen teilen sie? Was tun wir mit dem Beunruhigenden und Unglaublichen, dem wir an einigen Stellen begegnen? Wie haben Künstlerinnen und Künstler sie in ihre Werke eingebunden?

Diesen Fragen werden wir nachgehen und uns anregen lassen zu neuen Fantasien.

**Samstag, 17. September**

**9.00 Uhr, Pfarrhaussaal Illnau**

Judith Berschi Annen

## Workshops

### Workshop 1: Kerzen gestalten

Eine persönlich gestaltete Kerze ist ein besonderes Geschenk und bringt gleich doppelt Licht. Es können sowohl eigene Ideen umgesetzt werden und es stehen auch Gestaltungsvorschläge (z.Bsp. für besondere Anlässe) zur Verfügung.

Mitbringen: Cuter oder Rüstmesser.

Kosten: je nach Grösse und Materialverbrauch (für 18 cm hohe Kerze ca. Fr. 7-10.-) Anmeldungen bis 16. September bzw. 11. November an [annemarie.geiger@zh.ref.ch](mailto:annemarie.geiger@zh.ref.ch); 052 301 25 44.

**Mittwoch 21.9. oder 16.11., 13.30 Uhr, Ref. Zentrum Rebbuck Effretikon**

### Workshop 2: Karten gestalten mit Encaustic

Mit Wachsfarben und einem Maleisen kreieren wir verschiedene Karten. Auch ohne Malerfahrung entstehen tolle Sujets mit fantastischen Strukturen und leuchtenden Farbverläufen.

Teilnehmerzahl beschränkt. Kosten: Fr. 15.- bis 20.- (je nach Materialverbrauch), Anmeldung bis 26.9. an Lies Manig, 052 343 07 47 oder [manig.l@bluewin.ch](mailto:manig.l@bluewin.ch)

**Mittwoch, 28.9., 13.30 Uhr, Ref. Zentrum Rebbuck Effretikon**

## Veranstaltungen während der Kulturwochen

### Frauenhandel – ein Blick hinter die Kulissen

**Themenabend zur Ausstellung «ohne Glanz und Glamour».**

Kaum zu glauben aber wahr: auch bei uns findet Frauenhandel statt. Welche Zusammenhänge da

wichtig sind, wie Opfer einen Ausweg aus diesem Teufelskreis finden können, wie ihr Leben danach aussieht und was mit den Tätern geschieht, darüber berichtet Frau

Dora Winkler von der Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration Zürich (FIZ). Anschliessend an das Referat gibt es Raum für Fragen und Diskussion.

**Montag, 19. September, 19.30 Uhr, Birchsaal, kath. Pfarrei St. Martin**

### Herbstfest - Farben des Ostens

Das Herbstfest beginnt um 10:30 Uhr mit einem interkulturellen Gottesdienst. Monika Schmid und Andreas Manig lassen sich vom diesjährigen Thema der Kulturwochen inspirieren und laden zu einer farbigen Feier

ein. Entsprechende Farbtupfer setzt die mazedonisch-schweizerische Formation Ssassa, die virtuose und mitreissende Musik aus dem Balkan präsentiert und dabei Kinder spielerisch miteinbezieht.

Anschliessend kocht ein Team des Pestalozzidorfs Trogen und lädt zum Mittagessen ein. Das traditionelle schweizerische Dessertbuffet rundet den Anlass ab.

**Sonntag, 25. September, 10.30 Uhr Ref. Kirche Effretikon**

A. Manig

# kyburg



## Konzert von Donne & Corde



Donne & Corde Gitarrenquartett

**Noch hat Wiesendangen Kyburg etwas voraus. Noch!**

Mit feuriger, zeitgenössischer Musik und träumerischen Renaissanceklängen verzauberte das Frauenquartett Donne & Corde vor einem Jahr die Zuhörer in der reformierten Kirche Wiesendangen. So jedenfalls berichtete Christine Beckmann im Landboten vom 6. Oktober 2010 von diesem Konzert der vier Gitarristinnen. Die Donne sind: Patricia Bächtold, Nicole Henger, Priska Herzog und Sylvia Yersin. Alle vier studierten klassische Gitarre am Konservatorium in Winterthur oder an demjenigen in Zürich. Und alle vier arbeiten als Gitarrenlehrerinnen an den Musikschulen in der Umgebung - Silvia Yersin übrigens in Effretikon. Am Sonntag, dem 2. Oktober 2011, können auch Sie sich ab 17.00 Uhr in der Kirche Kyburg verzaubern lassen. Damit zieht Kyburg mit Wiesendangen gleich.

**Sonntag, 2. Oktober, 17.00 Uhr, Kirche Kyburg**

Ernst Friedauer

## Veranstaltungen

**Sonntag, 11. September**

**09.45 Uhr**

Gottesdienst  
Pfr. Ernst Friedauer  
Andrea Schefer, Orgel  
Kollekte: Entlastungsdienste

**Sonntag, 18. September**

**09.45 Uhr**

Bettag  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. Ernst Friedauer  
Silvia Bernardi, Orgel  
Kollekte: Bettagskollekte

**Sonntag, 25. September**

**09.45 Uhr**

Gottesdienst  
Pfr. Ernst Friedauer  
Silvia Bernardi, Orgel  
Kollekte: Ländliche Familienhilfe

**Sonntag, 2. Oktober**

**09.30 Uhr**

Gottesdienst im Schützenhaus  
Pfr. Ernst Friedauer

## Pfarramt

Ernst Friedauer, Pfarrer  
Dorfstrasse 18, 8314 Kyburg  
Telefon 052 232 46 44  
[friedauer.kyburg@bluewin.ch](mailto:friedauer.kyburg@bluewin.ch)



## Gottesdienste

**Sonntag, 11. September**

**10.30 Uhr**  
im Festzelt an der  
«Illauerchilbi»

Pfr. Andreas Manig  
Musik: Kirchenchor Illnau  
Kollekte: Verein Fähre Effretikon  
(Siehe Seite 2)

**10.30 Uhr**  
Hotzehuus Illnau

Fiire mit de Chliine a de  
Illnauer Chilbi für Kinder  
ab ca. 3 Jahre, Eltern, Ge-  
schwister, Begleitpersonen

**Freitag, 16. September**

**19.15 Uhr**  
in der Kapelle Rikon  
«a Kapella»

**Sonntag, 18. September**

**10.00 Uhr**  
in der Kirche Illnau

Betttag - Abendmahl  
Pfr. Konrad Müller  
Musik: Thomas Truog, Män-  
nerchor Illnau  
Männerchor Illnau  
Kollekte: Bettagskollekte  
Kinderhüte/Chilekafi

**10.00 Uhr**  
in der Kirche Effretikon

Pfrn. Annemarie Geiger  
Betttag - Abendmahl  
Musik: Elvira Hess,  
Kirchenchor Effretikon  
Kollekte: Bettagskollekte  
Kinderhüte/Kolibri/träff.ch/  
Chilekafi

**Sonntag, 25. September**

**10.30 Uhr**  
in der Kirche Effretikon

Pfr. Andreas Manig  
Ökumenischer Gottesdienst  
zum Herbstfest  
Musik: Christelle Péchin  
und die Gruppe Ssassa mit  
Musik aus dem Balkan  
Kollekte: Gemeinsames  
Entwicklungsprojekt  
Kinderhüte/Kolibri/träff.ch  
**12.00 Uhr Mittagessen**  
Es kocht ein Team des  
Pestalozzidorfs Trogen  
Desserbuffet

**19.30 Uhr**  
in der Kirche Effretikon

Take off-Gottesdienst  
Pfr. Konrad Müller

## Andacht

**Dienstag, 6./20. September**

**10.00 Uhr Altersheim**  
Bruggwiesen Effretikon  
Bibelstunde

**Dienstag, 27. September**

**15.00 Uhr Alterssiedlung**  
Wiesenstr. 13 Effretikon  
Bibelstunde

**Donnerstag, 29. September**

**15.00 Uhr Alterssiedlung**  
Chrummenacher Illnau  
Bibelstunde

## Taufsonntage

**Illnau**

23. Okt.: Pfr. C. Baumann  
27. Nov.: Pfr. A. Manig  
(mit den 3.-Klässlern)

**Effretikon**

16. Okt.: Pfr. K. Müller  
20. Nov.: Pfr. A. Manig  
(mit den 3.-Klässlern)



**12.15 Mittagessen und  
anschliessend Kaffee  
und Kuchen**

## Freud und Leid

**Taufen**

21. August  
Levin Christian Baumann,  
Illnau, Nils Däppen, Effreti-  
kon, Tina Gut, Illnau,  
Loris Leuzinger, Illnau,  
Felix und Gabi Schuler,  
Effretikon  
28. August  
Anna Minea Karlen, Illnau  
Alexa Elizabeth Borter,  
Effretikon, Zoé Leona, Ale-  
na Meira und Louis Julian  
Lässer, Effretikon

**Abdankungen**

19. August, Rolf Lienhard,  
Effretikon  
25. August, Eugen Ebin-  
ger, Effretikon

## Trauercafé

**Samstag, 10. September**

**9.00 Uhr Pfarrhaus Illnau**

## Sektor Eltern

**Dienstag, 20. September**

**19.30 Uhr Ref. Zentrum**  
Rebbuck Effretikon  
«Was brauchen Teenies?»  
Anmeldung an  
andreas.manig@zh.ref.ch

## Frauen unterwegs...

**Samstag, 17. September**

**9.00 Uhr Pfarrhaussaal**  
Illnau  
Portrait biblischer Frauen

## Wähnenzmittag

**Donnerstag, 29. September**

**11.30 Uhr Kath. Pfarrei**  
St. Martin Effretikon

## Jugendanlässe

**Sonntag, 11. September**

**18.36 Uhr Örmis**  
Sektor Event - Landart  
Anmeldung an  
andreas.manig@zh.ref.ch

**Freitag, 16. September**

**18.36 Uhr Milandia, Grei-  
fensee**  
Sektor Event - Klettern  
Anmeldung an  
remo.bischof@zh.ref.ch

**Sonntag, 25. September**

**19.00 Uhr Fabrikkirche**  
Winterthur  
Sektor G

*Kuchenspenden für  
das Dessertbuffet  
am Herbstfest (25.Sept.)  
werden gerne ent-  
gegengenommen*

Eine Beilage  
der Zeitung reformiert.

**Redaktion**

Karin Gasser

Annemarie Geiger-Feller

nächste Ausgabe:

30. September 2011

**Öffnungszeiten Sekretariat**

Mo-, Mi-, Do- und Fr-Morgen

08.30 bis 11.30 Uhr

Di- und Do-Nachmittag

13.30 bis 16.30 Uhr

**Sozialdiakonische**

**Mitarbeitende**

Max Baumann 052 343 20 41

Remo Bischof 079 278 88 34

Erika Elsener 052 347 02 60

Pia Fislser 052 343 32 58

Evelyne Haymoz 052 346 19 45

**Pfarramt**

**Pfr. Corsin Baumann**

Telefon 052 346 11 31

corsin.baumann@zh.ref.ch

**Pfrn. Annemarie**

**Geiger-Feller**

Telefon 052 301 25 44

annemarie.geiger@zh.ref.ch

**Pfr. Andreas Manig**

Telefon 052 343 16 40

andreas.manig@zh.ref.ch

**Pfr. Konrad Müller**

Telefon 052 343 87 80

konrad.mueller@zh.ref.ch